

drin mitten

**Neues
aus den
Innenstadtkirchen
Lüneburg**

**März
bis Mai
2026**

Foto: iStock



Frühlings gefühle

Online-Ausgabe -
ohne Namen bei
Konfirmand:innen,
Taufen,
Trauungen und
Bestattungen.



Inhalt

Andacht	3
THEMA ● Frühlingsgefühle	4
St. Michaelis • mittendrin	9
St. Johannis • mittendrin	13
St. Nicolai • mittendrin	17
Gottesdienste	20
Veranstaltungen	22
Aus dem Kirchenkreis	26
Freud und Leid	29
Kontaktadressen	31
Drei Fragen an ... Frank Wedekind / Öffnungszeiten / Spenden	32

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände der Lüneburger Gemeinden St. Michaelis, St. Johannis und St. Nicolai
Redaktion: Detlev Brockes, Silvia Deller, Charlotte Ellendorff, Margret Homola, Gunnar Jahn-Bettex, Dr. Dorothea Noordveld (v.i.S.d.P.), Catharina Sievers, Almuth Wiesenfeldt
Gestaltung: Volker Butenschön,
www.butenschoendesign.de
Druck: Gemeindebriefdruckerei,
29393 Groß Oesingen,
Druckauflage: 8.300, plus digitale Abos



Andacht

ST. MICHAELIS

ST. JOHANNIS

ST. NICOLAI

Frühlingsgefühle – die gab es schon immer. Jedenfalls ist bereits im ersten Buch Mose davon die Rede. Jakob hat sie. Ich sehe ihn vor mir – wie er bei seinem Onkel Laban die Arbeit verrichtet:

voller Elan, mit einem Dauergrinsen im Gesicht. Ich stelle mir vor, wie sich sein Herzschlag beschleunigt, wenn Rahel aus dem Haus tritt, wie er sich in diesem Augenblick noch eifriger gibt und wie ein kurzes Lächeln von ihr einen Freudentaumel in ihm auslöst.

Jakob ist verliebt in Rahel, die Tochter seines Onkels. Und nun dient er sieben Jahre um sie. Das klingt erst einmal romantisch, finde ich.

Doch es fehlt etwas. Die Gefühle von Rahel. Aus der Bibel erfahren wir nicht, wie es ihr geht, was sie empfindet. Rahel bleibt erstaunlich stumm, wie die meisten Frauen damals. Was sie zu erzählen hätte, das scheint keine Rolle zu spielen.

Mit dieser Beobachtung verliert die Geschichte, so wie sie erzählt wird, ihren wärmenden Charakter und wird zu einem bedrückenden Zeugnis darüber, wie Frauen von Männern damals zu Objekten degradiert wurden. Der Fortgang der Geschichte bestätigt die Vermutung, denn Laban gibt Jakob nach den sieben Jahren die ältere Schwester Lea zur Frau. Als dieser sich darüber beschwert, bekommt er Rahel noch dazu. Was die beiden Schwestern dabei bewegt – auch darüber schweigt die Bibel.

Solch alte Geschichten sind wertvoll, denn sie zeigen: Wir Menschen haben uns entwickelt. Wir erkennen in unserem Gegenüber, ganz unabhän-

gig vom Geschlecht, empfindsame Wesen mit einem eigenem Willen, den es zu achten gilt. Und das ist gut so.

Doch verhalten wir uns auch so? Wie oft reden wir auch heute noch über Menschen, als seien sie gefühllose Objekte, die wir nach Belieben hierhin oder dorthin schieben können? Was empfindet ein Grundsicherungsempfänger, wenn über ihn verallgemeinernd ein Urteil gefällt wird? Wie fühlen sich Bewohnerinnen eines Landstriches, wenn über ihre Heimat geredet wird, als sei sie ein Luxusgrundstück, das zum Verkauf stehe?

Menschen lesen zu können, das verlangt höchste Aufmerksamkeit, Sensibilität und ein wirkliches Interesse am Gegenüber.

Eigene Gefühle spüren, sie akzeptieren, aber auch reflektieren, gleichzeitig die Gefühle Anderer achten, Rücksicht nehmen, niemanden vor den Kopf stoßen oder demütigen – das zu lernen, ist eine Herausforderung in allen zwischenmenschlichen Beziehungen und Voraussetzung für ihr Gelingen.

König Salomo wünscht sich von Gott ein hörendes Herz – ein Herz, das wahrnimmt, das fragt, das sich Zeit nimmt, das lauscht auf das, was sich im Inneren der Menschen verbirgt.

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche lautet in diesem Jahr: „Mit Gefühl – 7 Wochen ohne Härte“. Probieren wir es aus!

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Fastenzeit und einen wunderbar belebenden Frühling!

„Menschen
lesen zu können,
das verlangt
ein wirkliches
Interesse am
Gegenüber.“



Ihre Pastorin Annegret Bettex
St. Michaelis

Frühlingsgefühle

Wenn es nach dem Winter endlich wieder wärmer wird und die zaghaften Sonnenstrahlen uns nach draußen locken, wird unser Herz leichter. Viele spüren Aufbruchstimmung: Wir sind wacher, haben mehr Energie und schauen positiver in die Welt, wo auch die Natur im Aufbruch ist. Der Frühling zeigt, dass Neues wachsen kann.

Frühlingsgefühle, die gibt es auch, wenn zwei Menschen einander finden und nun gemeinsam durchs Leben gehen wollen. Wir haben zwei Paare dazu befragt: Die einen haben vor Kurzem geheiratet, die anderen sind schon seit mehr als sechs Jahrzehnten ein Ehepaar.

Alle, die eine kirchliche Trauung noch vorhaben oder einfach ihre Liebe segnen lassen wollen, können sich unterdessen auf den 26.6.26 freuen: An diesem Datum findet in der gesamten Landeskirche die Aktion „einfach heiraten“ statt.

Frühlingsgefühle ein Jahr nach der Hochzeit:
Franziska Johanning und Roman Berthold
antworten gemeinsam

Wie hat sich Ihr erstes Ehejahr angefühlt?

Wir befinden uns noch mittendrin. Als Zwischenbilanz können wir sagen: Es ist voller schöner Momente und neuer Eindrücke, zugleich aber auch fordernd, da wir seit Dezember als Eltern völlig außerhalb unsere bisherigen Routinen sind.

Was hat Sie im ersten Ehejahr überrascht oder berührt?

Die Geburt unseres Sohnes hat uns beide sehr berührt.

Gibt es Rituale oder kleine Gesten, die Ihre Beziehung stärken?

Ja, regelmäßig einige Minuten ganz bewusst über

unsere Erlebnisse, Gefühle und Eindrücke zu sprechen. Normalerweise haben wir auch das Ritual, im Januar für ein Wochenende in den Harz zu fahren, 2026 wird es ein näheres Ziel und Februar.

Was wünschen Sie sich, das in Ihrer Beziehung noch „aufblühen“ soll?

Ausbauen würden wir gerne unsere Geduld für die Eigenheiten des jeweils anderen. Aufblühen sollen neue Routinen mit Kind.



© Helen Berthold



Frühlingsgefühle nach 61 Jahren Ehe: Gertrud und Uwe Asmussen antworten gemeinsam

Was verbindet Ihr mit Frühlingsgefühlen? Wie hat sich Eure Liebe zueinander im Laufe der Jahre verändert?

Das ist die Frage nach dem Kribbeln im Bauch. Bewusst haben wir keine Frühlingsgefühle empfunden, zu keiner Zeit. Frühling ist zwar eine besondere Jahreszeit, die Tage werden länger, die Natur



erwacht, die „Bäume schlagen aus“. Ein Neubeginn also, und doch folgt er auf das Gewesene. Die Saat ist im Sommer und Herbst gewachsen und gereift und hat im Winter geruht, jetzt geht sie auf. Wir erleben und genießen bewusst alle Jahreszeiten, obwohl wir sie inzwischen anders empfinden.

So ist es auch in unserer Beziehung: Das Verständnis füreinander ist gewachsen, jetzt, wo wir im Herbst unserer Ehe sind.

Welche Momente Eurer Ehe sind Euch besonders kostbar geblieben?

Wir hatten immer ein offenes Haus und haben Gastfreundschaft gelebt. Es sind die Zeiten mit Familie und Freunden, bei einem Glas Wein, mit

Spielen und viel Lachen und intensiven Gesprächen. Probleme wurden gemeinsam bewältigt mit dem Ziel: Wir machen das Beste draus! Musik hat uns begleitet.

Was hat Euch über die Jahre getragen – in guten wie in schwierigen Zeiten?

Wir haben uns vertraut. Wir waren immer füreinander (und für andere) da. Es gab keine Alleingänge trotz langer Trennungen (Krankheit, Beruf und Lehrgänge). Ganz wichtig: die Hilfe der Kinder.

Gibt es heute noch kleine Gesten oder Rituale, die Eure Zuneigung füreinander ausdrücken?

Was anliegt, macht eine, einer oder beide. Je nach Talent. Da ist blindes Verständnis ohne viele Worte.

Was gibt Ihr jüngeren Paaren mit auf den Weg, die gerade erst anfangen, ihr gemeinsames Leben aufzubauen?

Selbstverwirklichung hat Grenzen. Probleme löst man partnerschaftlich. Du bist nicht allein auf der Welt. Du hast Verantwortung für den Partner und für andere.

Welche gemeinsame Aktivität bringt Euch auch heute noch zum Lachen?

Zeit mit den Kindern und mit Freunden zu verbringen.

Liebe ist alles – „einfach heiraten“ am 26.6.26

Ihr möchtet Eure Liebe segnen lassen oder in besonderer Atmosphäre kirchlich heiraten? Vielleicht auch ganz spontan? Am Freitag, 26. Juni, macht die Aktion „einfach heiraten“ in Lüneburg genau das möglich.

Die Liebe feiern – so wie sie ist

„Liebe ist alles“ – sie ist eines der größten Gefühle der Welt, wertvoll und fragil. Liebe ist Geschenk und Aufgabe zugleich. Wie auch immer Eure Beziehung gerade aussieht – ob frisch verliebt oder über Jahrzehnte gereift, ob stürmisch oder sanft: Sie ist einmalig. Wir möchten diese Liebe mit Euch feiern und unter Gottes Segen stellen – als Zuspruch für alle Höhen und Tiefen.

Was bedeutet eigentlich „Segen“?

Gottes Segen ist kein „Gelingenszauber“, sondern die Zusage: Ihr seid nicht allein. Das Glück einer



Foto: Volker Burenschön



Foto: Kirchenkreis Lüneburg

Die Pastorinnen Dorothea Noordveld (St. Johannis) und Anja Kleinschmidt (Paul-Gerhardt Lüne) stellen „Einfach heiraten“ für den Kirchenkreis Lüneburg vor.

Beziehung liegt nie ganz in der eigenen Hand. Wenn zwei Menschen um Gottes Beistand bitten, tun sie das im Wissen um die Kostbarkeit ihrer Verbindung. Der Segen bedeutet: Gott begleitet Euren Weg, schenkt Kraft – auch zur Vergebung – und ermutigt zu gemeinsamen Neuanfängen.

Trauung oder Segnung?

Theologisch gibt es kaum einen Unterschied: Eine kirchliche Trauung ist eine feierliche Segnung. Der Unterschied ist rein rechtlich:

- Die Segnung ist für alle Paare offen. Egal, ob Ihr standesamtlich verheiratet seid, wie lange Ihr schon zusammen seid oder ob Ihr Kirchenmitglieder seid.

- Die kirchliche Trauung wird offiziell in die Kirchenbücher eingetragen. Sie setzt voraus, dass Ihr bereits standesamtlich verheiratet seid und mindestens eine Person evangelisch ist.

Wann und wo?

Ganz gleich, ob Ihr Euer Eheversprechen zum Jubiläum erneuern wollt, den kirchlichen Segen nach der Standesamt-Trauung sucht oder einfach Eure Partnerschaft unter Gottes Schutz stellen wollt: Am 26.6.26 stehen zwischen 14 und 18 Uhr Teams an zwei Orten für Euch bereit:

- Klosterkirche Lüne
- Museum Lüneburg

Der Ablauf: persönlich und unkompliziert

Ehrenamtliche begrüßen Euch, Pastorinnen und Pastoren nehmen sich Zeit für ein persönliches Gespräch. Ihr wählt einen Trauspruch und Musik aus der Playlist unserer Musiker:innen aus, die die Feiern begleiten. Dann steht Ihr im Mittelpunkt: In einer feierlichen Zeremonie wird Euch der Segen zugesprochen.

Ob mit Anmeldung oder spontan, im Brautkleid oder in Flip-Flops: Ihr könnt vorab einen Termin reservieren oder einfach vorbeikommen. Bringt Gäste mit oder kommt zu zweit. Wer möchte, nutzt das Angebot unseres Fotografen vor Ort. Lauter Segen wird Euch geschenkt für das gemeinsame Leben – und danach könnt Ihr direkt bei uns auf Eure Liebe anstoßen!

Termine reservieren und mehr erfahren:

www.kirchenkreis-lueneburg.de/einfachheiraten

Er ist's

*Frühling lässt sein blaues Band
wieder flattern durch die Lüfte;
süße, wohlbekannte Düfte
streifen ahnungsvoll das Land.*

*Veilchen träumen schon,
wollen balde kommen.*

– Horch, von fern ein leiser Harfenton!

*Frühling, ja du bist's!
Dich hab' ich vernommen!*

De fleidbäcker

Harms

KÖSTLICHE HAUSGEMACHTE TORTEN

Im großen Café
in der Soltauer Straße,
tägl. geöffnet
von 6–17 Uhr

0 41 31 - 28 75 851
baeckerei-harms.de



BÜCHER

AM LAMBERTIPLATZ

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 10:00 - 18:00 Uhr
Sa 10:00 - 14:00 Uhr

Bei der St. Lambertikirche 9
21335 Lüneburg

Tel. 04131 223 88 61
info@lambertibuch.de

IMHORST

BESTATTUNGEN

**Jederzeit
dienstbereit
04131/33031**

- *Vorsorge – ein Thema in unserer Zeit*
- *Wir beraten Sie jederzeit kostenlos und unverbindlich.*
- *Ihr Helfer und Berater – von Generation zu Generation*

Bestattungsinstitut Imhorst GmbH · Am Schifferwall 4 · 21335 Lüneburg
www.imhorst.de





DER PARITÄTISCHE
Lüneburg

AMBULANTE PFLEGE
8618-19

ESSEN AUF RÄDERN
8618-16

HAUSNOTRUF
8618-26

PERSÖNLICHE ASSISTENZ
8618-29

SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE
8618-20

FREIWILLIGENAGENTUR
8618-36

WOHNEN MIT SERVICE
8618-26

www.lueneburg.paritaetischer.de

**WIR ZUSAMMEN
FÜR LÜNEBURG!**

Alle Kontaktdaten finden Sie auf:



Leben heißt Veränderung!

Haus zu groß? Garten zu viel Arbeit?
Wir unterstützen Sie bei der
Veränderung Ihrer Wohnsituation.
Rufen Sie mich gerne an:
Carola Müller Immobilienberaterin
LBS Beratungszentrum Lüneburg
Mobil 0177 6485609
carola.mueller@beratung.lbs-nw.de



Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

"Die Spezialisten für Umbau und Sanierung"



**HOCH u. TIEFBAU
RESTAURIERUNG**

BAUGESCHÄFT GmbH

www.mahnke-lueneburg.de

Tel.: 0 41 31 - 3 11 50
Auf dem Kauf 14 • 21335 Lüneburg

h. dörrries

STEINMETZBETRIEB



**Grabmale und Natursteinarbeiten
Grabmalvorsorge**

Soltauer Str. 46 + 38/Zentralfriedhof
21335 Lüneburg

Tel. (0 41 31) 4 19 55
www.steinmetz-doeerries.de
Zwgn. der Otto Hoffmann GmbH
Steinmetzbetriebe

LOHR



Sanitäre Anlagen

●

Heizungsbau

Klempnerei

●

Solaranlagen

Regenwassernutzung

●

Kundendienst

Am Teich 5 • 21335 Lüneburg
Telefon: 04131/47057
info@lohr-lueneburg.de
www.lohr-lueneburg.de

Hier berichten wir über
Themen, Termine
und Neuigkeiten aus
St. Michaelis – mittendrin.

Chormusik mit dem Motettenchor und der Kantorei

Am 15. März wird der Motettenchor St. Michaelis, geleitet von Holger Lorkowski und Norbert Bernholt, ein Passionskonzert geben. Auf dem Programm stehen drei Kantaten für Chor, Orchester und Solisten: „Ich will den Kreuzstab gerne tragen“ von Johann Sebastian Bach, „O Haupt voll Blut und Wunden“ von Felix Mendelssohn Bartholdy und „Hiob“ von Fanny Hensel. Zwischen den Musikwerken werden Texte zur Passion vorgetragen. Konzertbeginn ist um 19 Uhr.

Die Kantorei St. Michaelis freut sich schon auf ihr nächstes Konzert am 10. Mai, das sie gemeinsam mit vier jungen Solisten – Lovis Kriese, Magdalena Ehlers, Jakob Schuld und Laurenz Voss – sowie Eva Pankoke an der Orgel gestalten wird. Es erklingt Musik von Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn Bartholdy. Im Mittelpunkt steht Bachs großartige Motette „Jesu, meine Freude“. Das Konzert beginnt um 18 Uhr (Eintritt: 15 €, erm. 10 €).



Foto: Johannes Berger

Dienstagstreff spendet wieder

Pastor Jahn-Bettex dankte einer Abordnung des Dienstagstreffs herzlich im Rahmen des Gottesdienstes am 4. Advent für Spenden in Höhe von 8.500 €, für die 2025 mit viel Geschick, Können und Fleiß das ganze Jahr über gehäkelt, gestrickt und gestickt wurde. 2.000 € gingen an die Kita St. Michaelis, 750 € an den Plusbereich im Familienzentrum, 750 € an „Madonna“, 1.000 € waren für diakonische Aufgaben in St. Michaelis bestimmt, 3.000 € für die Gartenkirche, 1.000 € für den Ambulanten Hospizdienst Lüneburg.



St. Michaelis



Konfirmationen in St. Michaelis

Nach fast zwei Jahren geht die Konfirmandenzeit für insgesamt 49 Jugendliche zu Ende. Im Fokus standen die großen Fragen des Lebens und wie diese eine Dimension im Glauben und im Erleben von christlicher Gemeinschaft finden können. In drei Festgottesdiensten wird nun Konfirmation gefeiert:

Bezirk Nord (Pn. Bettex)

Sonntag, 26. April



Bezirk Süd (P. Jacob)

Samstag, 2. Mai

Sonntag, 3. Mai

Konfi-Party

Drei Konfi-Partys hat es mittlerweile gegeben – bei bester Stimmung, „völlig losgelöst“. Am Samstag, 30. Mai, steigt die nächste Auflage: von 18 – 21:30 Uhr im Gemeindehaus und in der Gartenkirche in der Werner-von-Meding-Str. 2. Nach einer Andacht gibt es Gemeinschaftsspiele von Activity bis Werwölfe und Outdoor-Aktivitäten. Später wird die Tanzfläche freigegeben mit Beat, Bass und coolem Licht. Wir sorgen für eine gemütliche Stimmung und gute Atmosphäre. Snacks und Getränke haben wir besorgt. Vieles gibt es so, für Einiges braucht Ihr „einen Euro“. Eingeladen sind die Konfis aus Michaelis, Nicolai und Johannis, gerne auch die „Ex-Konfis“ und Freunde. Eindrücke vom letzten Mal seht ihr auf dem Insta-Kanal von Michaelis vom 14. September 2025.

Nachhaltige Kirche – wir machen uns auf den Weg

Im Februar 2025 sorgte ein Banner am Turm von St. Michaelis für gedanklichen Aufruhr in Lüneburg: „Wäre Jesus Klimaaktivist?“ Der Provokation sollen Taten folgen, die uns im Rahmen der Gemeinde in Richtung Nachhaltigkeit führen. Eine Gruppe hat sich gebildet, um sichtbar und unsichtbar ins Handeln zu kommen. Interessiert? Hier finden Sie Details:



Wir möchten Sie auf den Weg zur Nachhaltigkeit mitnehmen und laden zu einer Veranstaltungsreihe ein. Auftakt ist am Donnerstag, 12. März, um 19:30 Uhr: Filmabend „Nachhaltige Kirche“ mit Diskussion, Gemeindehaus Werner-von-Meding-Str. Weitere Veranstaltungen auf www.sankt-michaelis.de

Team Nachhaltige Kirche

Kinderbibeltage in den Osterferien

Wir laden ein zu den Kinderbibeltagen in der Karwoche für Kinder der 2. bis 5. Klasse. Vom 30. März. bis 2. April, täglich von 8:30 bis 14:30 Uhr, dreht sich alles um Freundschaft und Gemeinschaft in Jesus' Leben bis kurz vor seinem Tod.

Wir backen und basteln, kochen und essen, singen und spielen – im Gemeindehaus in der Werner-von-Meding-Str. 2 mit Wohnzimmerkirche und angrenzender Gartenkirche. Die Tage münden in der Feier des Abendmahls am Gründonnerstag. Von A bis Z bereiten wir alles vor – vom Aufstrich über Brotbacken und Dekorieren bis „Z“ wie Zusammensein. Anmeldung: ann-kathrin.scherf-klein@evlka.de



Passionsandachten in der Gartenkirche



In der Karwoche gibt es ab Montag, 30. März, täglich um 18 Uhr eine 20-minütige Andacht am Passionskreuz in der Gartenkirche. Bei Regen geht es in die danebenstehende Wohnzimmerkirche.

Gründonnerstag im Grünen

Abendmahl im Grün der Gartenkirche, Abendessen an schön gedeckten Tischen mit liebevoll zubereiteten Speisen im Gemeindehaus in der Werner-von-Meding-Str. 2. „Schmecket und sehet, wie köstlich der Herr ist.“ In den letzten Jahren waren jeweils aus neun Jahrzehnten ein paar Leute da, generationenübergreifend! Gründonnerstag, 2. April, um 18 Uhr.



Gottesdienst zu Himmelfahrt

Himmelfahrt (14. Mai) findet mittlerweile traditionell ein Gottesdienst für Klein und Groß um 11 Uhr im hinteren Teil der Gartenkirche statt. Im Anschluss gibt es ein Picknick und geselliges Beisammensein mit Spielen. Für Kaffee und Getränke wird gesorgt. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der St. Michaeliskirche statt. Dies erfährt man morgens auf unserer Homepage oder über Instagram.



HÖRSYSTEME MIT ALLEM

PIPAPPO

 GERÄUSCH-
UNTERDRÜCKUNG

 BLUETOOTH-
STREAMING

 FITNESS-TRACKING



 STURZALARM
SOS

 SPRACH-
HERVORHEBUNG

 KÜNSTLICHE
INTELLIGENZ

 ERINNERUNGS-
FUNKTION

 MODERNE
AKKUTECHNIK



HÖR. SCHMIEDE.

Hörgeräte. Handwerk. Leidenschaft.

HÖR.SCHMIEDE.
Bardowicker Straße 18
21335 Lüneburg

T 04131-8849379
M lg@hoerschmiede.de
W www.hoerschmiede.de






**EIN GROSSES
HERZ
FÜR JEDEN ANLASS**



Bergmann's

Gerne stellen wir **PRÄSENTKÖRBE** für Sie zusammen und bieten Ihnen unseren **PLATTENSERVICE** für Ihre **FAMILIENFEIERN** wie **GEBURTSTAGE**, **KONFIRMATIONEN** oder **BEERDIGUNGEN** an.

Wir ♥ Lebensmittel.

 **EDEKA Bergmann**
www.edeka-bergmann.de

Bestattungsinstitut HORN

Bestattungsvorsorge – Überführung – Tag- und Nachtbereitschaft
Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen

☎ (04131) 26 42 80

Vögelsen - Handorf



AUS LIEBE ZUM BUCH



Lünebuch.de

Lüneburg · Grapengießerstraße 4 · Telefon + WhatsApp 04131 754 740 · info@luenebuch.de
 Salzhausen · Hauptstraße 6B · Telefon + WhatsApp 04172 961 321 · salzhausen@luenebuch.de
 Seevetal · Kirchstraße 12 · Telefon + WhatsApp 04105 58 150 · seevetal@luenebuch.de
www.luenebuch.de

Hier berichten wir über
Themen, Termine
und Neuigkeiten aus
St. Johannis – mittendrin.

Bachs Markus-Passion

Als großes Karfreitags-Oratorium erklingt dieses Jahr Johann Sebastian Bachs Markus-Passion. Die meisten werden von diesem Werk noch nicht gehört haben. Der Grund: Bachs Markus-Passion ist verloren gegangen und existiert eigentlich gar nicht mehr. Sie ist das größte verschollene Werk des größten Komponisten. Erhalten ist lediglich das vollständige Textbuch. Als Glück im Unglück erweist sich die Tatsache, dass Bach gerade bei seiner Markus-Passion eigene Stücke wiederverwendet hat. Welche das sind, haben Wissenschaftler in akribischer Arbeit sehr genau bestimmen können und auf diese Art einen Großteil der eigentlich verlorenen Musik zuverlässig rekonstruiert. Es zeigt sich, dass diese Teile auf dem gleichen fantastischen Niveau sind, das wir von Bachs Johannes- und Matthäus-Passion kennen.

Für die Gestaltung der verlorenen Teile haben wir uns für eine Ergänzung des zeitgenössischen Komponisten Volker Bräutigam entschieden, der den Bach-Teilen einen gegensätzlichen modernen Stil gegenüberstellt. Gerade dieser Bruch macht die Bach-Bräutigam-Fassung zu einer der faszinierendsten und emotionalsten Karfreitagsmusiken überhaupt!



St. Johannis – seine Kirche

Seit 15 Jahren gehört Hans-Jürgen Stiller fest zu St. Johannis – nun geht der Küster mit 77 in den wohlverdienten Ruhestand.

Aus der Ruhe bringt Herrn Stiller nichts so schnell. Unzählige Gottesdienste und Veranstaltungen hat er begleitet, Extrawünsche geduldig umgesetzt und für jedes Problem eine Lösung gefunden.

St. Johannis

Für Herrn Stiller galt: Je mehr Leben im Haus, desto besser. Ob beim Projekt „Offene Kirche“ zum Hansetag 2012, das mit dem kompletten Ausbau

der Bänke eine logistische Meisterleistung war, oder dem Glockeneinbau: Er war mit Herzblut dabei. Als besonderes Highlight bleibt ihm das erste Läuten der Wachtglocke in Erinnerung.

In turbulenten Zeiten war auf Herrn Stiller Verlass: Als die Gemeinde vor zwei Jahren ohne vollzeitbeschäftigten Küster dastand, übernahm er selbstverständlich die Verantwortung. Dieter Hartendorf, der damals zum Team stieß, betont: „Er hat mir beigebracht, was ein Küster zu tun hat. Er ist für mich

menschlich und fachlich ein Vorbild.“ Auch unseren neuen Küster Rainer Okunneck machte er mit den Geheimnissen der Kirche vertraut: „Herr Stiller war mir ein guter Ratgeber und Lehrmeister. Danke dafür!“

Diese Mischung aus Kompetenz und Menschlichkeit schätzten alle: Ehepaar Kandzi vom Begrüßungsteam erinnert sich an seine „Herzenswärme und den feinen Humor“. Sein langjähriger Kollege Joachim Wernich ergänzt: „Ich danke ihm für seine Souveränität und Kollegialität.“

Besonders wichtig war für Herrn Stiller die Arbeit mit den Menschen in St. Johannis – vom Team der Kirchenführer:innen oder des Mittagsgebets über die staunenden Besucher:innen bis hin zum ganzen St.-Johannis-Team.

Dass Herr Stiller St. Johannis im Herzen trägt, sieht man am besten an seinem Auto: Auf dem Kennzeichenträger steht „St. Johannis – Meine Kirche“. Lieber Herr Stiller, wir danken Ihnen für Ihr Herz, Ihre Geduld und Ihre Weitsicht. Sie haben St. Johannis enorm bereichert!

PS: Herzliche Einladung zur Verabschiedung von Herrn Stiller und Einführung von Herrn Okunneck in sein Küsteramt im Gottesdienst am 29. März. PPS: Sie haben Zeit und Lust, in unserem Küsterteam an einem der schönsten Orte Lüneburgs im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung mitzuarbeiten? Dann finden Sie mehr Infos auf unserer Homepage!

Dorothea Noordveld

ZusammenWachsen – es geht los!

ZusammenWachsen ist ein Bildungsangebot der EKD für Familien mit Kindern von 3–6 Jahren. Die Kirchengemeinde kooperiert dafür mit der Familienbildungsstätte (Fabs) Lüneburg und der Kita St. Johannis. Wir verbringen gemeinsame Zeit mit Spielen, Gesprächen, Geschichten und einem gemeinsamen Essen – offen, alltagsnah und wertschätzend. Familien, deren Kinder die Kita besuchen, kommen seit dem 13. Februar an sechs Terminen zusammen, um über Alltagsthemen zu sprechen und evangelische Deutungen kennenzulernen. Derzeit befindet sich ZusammenWachsen in einer Pilotphase an ausgewählten Standorten und wird begleitend wissenschaftlich evaluiert. Wir freuen uns, dass wir dabei sind!



Konfirmation in St. Johannis: Gestärkt von der Insel

Nach der Konfi-Freizeit auf Sylt werden wir Anfang Mai Konfirmation feiern. Diese Jugendlichen sagen „Ja“ zu ihrem Glauben. Sie bekräftigen ihre Taufe. Wichtiger ist aber Gottes Zusage an sie: „Du bist ein geliebtes Geschöpf Gottes. Du hast einen unendlichen Wert.“ Das wollen wir gemeinsam feiern.

Chaos-Kirche

Es gibt immer wieder Knotenpunkte und Momente, die das Leben wunderbar, traurig und sowieso besonders machen: die Geburt eines Kindes, Hochzeiten, Sterbefälle, Einschulungen, Umzüge. Am 26. April wollen wir zusammen mit Euch solche Lebenspunkte bei der Chaos-Kirche von 15 bis 17 Uhr unter die Lupe nehmen.

Die Chaos-Kirche ist für Kinder mit ihren Familien, Freund:innen, Pat:innen, Tanten, Onkeln und Großeltern. Ob Ihr mit Glitzer oder fleckigem T-Shirt kommt, ist egal – Hauptsache, Ihr seid dabei!



Orgelandachten

Zu Beginn des Wochenendes Kraft tanken und kurz zur Ruhe kommen – mit Musik und einem Impuls. Immer freitags von 17:30 bis 17:50 Uhr bei den Orgelandachten in St. Johannis, ab dem 10. April.

„Johannispastor“ auf Whatsapp

Aktuelles aus St. Johannis. Und gute Gedanken für die Woche. Kein Spam. Nur Hoffnung. Folgen Sie gerne dem WhatsApp-Kanal „Der Johannispastor“!



Jubelkonfirmation

60, 65, 70, 75 oder sogar 80 Jahre nach der Konfirmation laden wir Sie zur Feier der Jubelkonfirmation ein. Angesprochen sind also die Jahrgänge 1965/66, 1960/61, 1955/56, 1950/51 und 1945/46. Mit so viel Lebenserfahrung lohnt es sich, zurückzuschauen: Was habe ich erlebt und was hat mich geprägt? Welchen verpassten Chancen traue ich nach und welches unerwartete Glück hat mich gefunden? Wir feiern die Jubelkonfirmation am Sonntag, 29. September, um 10 Uhr. Bitte melden Sie sich bis zum 11. September im Gemeindebüro St. Johannis an.

Paten-Kind-Tag

„Ich habe dich bei deinem Namen gerufen“ - unter diesem Motto steht der zweite Paten-Kind-Tag in St. Johannis, zu dem wir alle Kinder von 5–10 Jahren mit ihren Pat:innen am 18. April zwischen 14 und 17:30 Uhr herzlich einladen. Weitere Infos und Anmeldung: dorothea.noordveld@evlka.de

Wickelkommode

Bei der Chaos-Kirche haben wir bisher immer eine provisorische Wickelstation für alle ganz kleinen Kinder aufgebaut. Wir freuen uns, dass mit dem Provisorium nun Schluss ist: Im Behinderten-WC ist ab sofort eine Wickelkommode zu finden!





SAND PASSAGE

Manfred Tschorn

Ihr Feinkost-Supermarkt
im Herzen Lüneburgs

Frei Haus Lieferung
der eingekauften Ware
am gleichen Tag.
Telefonische Bestellungen,
Bestellungen per Fax, online
oder per Mail gegen
Servicegebühr möglich.

Am Sande 8, Tel. 73 75 -0, Fax -24
www.sandpassage.de



Wie stellst du dir deinen Himmel vor?

Wir helfen Ihnen Vorsorge zu treffen.



AHORN
TRAUERHILFE
LIPS

Bestattungsinstitut
Ahorn Trauerhilfe Lips GmbH
04131 24330 | ahorn-lips.de

Lüneburger Lächeln

Exklusive Kette Lüneburg "Smile" aus 925er Sterling Silber



Juwelier
S Ü P K E

Große Bäckerstraße 1 • 21335 Lüneburg
www.suepke.de • 0 41 31 / 317 13

Hier berichten wir über
Themen, Termine
und Neuigkeiten aus
St. Nicolai – mittendrin.

Baustelle Kirche: Geduld ist gefragt

Nun dauert unsere Durststrecke schon über ein Jahr, und die Kirchenöffnung ist noch nicht in Sicht. Immer wieder werden wir zurückgeworfen. Zuletzt vor Weihnachten, als schon alles vorbereitet war, um die Netze unterhalb der Gewölbedecke einzuhängen. Doch eine Untersuchung des hinteren Mittelschiffs zeigte: Der Baugrund ist zu instabil, um einen tonnenschweren Gerüstturm zu halten. Der ist aber notwendig bei der Montage der Netze. Also wurde eine gründliche Untersuchung des gesamten Bodens unter dem Mittelschiff angesetzt. Diese ist mittlerweile ausgewertet. Sobald das Gutachten vorliegt und klar ist, ob der Gerüstturm an einer anderen Stelle in der Kirche aufgestellt werden kann, können die Arbeiten endlich beginnen.

Die Termine dafür sind schwer vorherzusagen. Netze in dieser Höhe anzubringen, ist keine Standard-Aufgabe. Insofern muss mit Verzögerungen und unerwarteten Herausforderungen gerechnet werden. Wir brauchen also – wieder und immer noch – Geduld. Das haben wir inzwischen gelernt.

Für die Gottesdienste bedeutet dies: Nach der Winterkirche in der Innenstadt kehren wir erst einmal in den Gemeindesaal zurück. Dort feiern wir die Gottesdienste, so lange die Kirche geschlossen ist. Und kehren mit Freuden in den Kirchraum zurück, sobald das möglich ist! Aktuelle Infos auf www.st-nicolai.wir-e.de.

Almuth Wiesenfeldt

Neues Format: Wohnzimmer-Gottesdienst

Am 8. März verwandeln wir den Gemeindesaal in ein großes Wohnzimmer und machen es uns gemütlich. Wir feiern einen besonderen Gottesdienst. Um 18 Uhr sind alle eingeladen, etwas Neues auszuprobieren. Wir sitzen gemütlich auf kleinen Sesseln in kleinen Gruppen. Es gibt etwas zu essen und Gitarrenmusik auf die Ohren. Worte aus der Bibel treffen auf Gedanken und Gebete von uns. Wer mag, kommt dazu mit den Menschen rechts und links ins Gespräch. Ich kann aber auch einfach dasitzen und meinen Gedanken

St. Nicolai

nachgehen. Dieses Mal zum Thema: Zukunft fair. Neugierig? Dann komm dazu am 8. März um 18 Uhr in der Lüner Str. 14.



Gottesdienste und Tischgemeinschaft

Nicht nur zusammen Gottesdienst feiern, sondern auch die Gemeinschaft am Tisch beim gemeinsamen Essen erleben: Das ist uns in St. Nicolai ganz wichtig. Daher laden wir an jedem letzten Sonntag im Monat nach dem 11-Uhr-Gottesdienst zur Suppe im Gemeindehaus ein: am 29. März, 26. April und 31. Mai.

Am Gründonnerstag feiern wir um 17 Uhr Tischabendmahl. Die Kinder der Kinderferienbetreuung (Blitzlichter S. 19) bereiten den Tisch vor. Brot und Getränke stehen bereit. Alle sind eingeladen! Wer mag, bringt eine Kleinigkeit zu essen mit.

Am Ostersonntag feiern wir um 11 Uhr einen inklusiven Gottesdienst. Vorher, um 9 Uhr gibt es ein Osterfrühstück im Gemeindesaal. Auch dort ist der Tisch gedeckt, Brötchen sind da. Wer mag, bringt etwas Käse, Aufschnitt oder Marmelade mit. Damit die Brötchen für alle reichen, freuen wir uns über Anmeldungen im Gemeindebüro (Kontakt Daten → S. 31).

„Am Anfang war das Wort“ – Kalligrafie-Workshop zu Bibeltexten



Biblische Sprüche noch einmal ganz anders auf sich wirken lassen, indem sie kunstvoll kalligrafiert werden: Das ist möglich beim Workshop mit Grafiker Volker Butenschön am Freitag, 24. April, von 14 – 18 Uhr im Gemeindesaal St. Nicolai. Die Teilnehmenden werden in die Kunst des Kalligrafierens eingeführt und gestalten einen Bibelspruch ihrer Wahl selbst. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnahmegebühr beträgt 35 Euro, der Kurs ist auf zwölf Teilnehmende begrenzt. Anmeldung bis 10. April im Pfarrbüro St. Nicolai. Wer die Kosten nicht tragen kann, möge sich vertraulich an Pastorin Almuth Wiesenfeldt wenden (alle Kontaktdaten → S. 31).

„Zwischen-Töne“ in der Fastenzeit

Ein weiterer Abend, der Klänge und Worte verbindet, mit Margret Homola und Stefan Metzger-Frey findet am Samstag, 14. März, um 18 Uhr im Gemeindesaal St. Nicolai statt. Der Eintritt ist frei (→ S. 23).

Kinderbetreuung in den Osterferien

In der Woche vor Ostern können Kinder im Alter von 5-12 Jahren bei uns gemeinsam Zeit verbringen, Geschichten hören, basteln, spielen und Gemeinschaft erleben. Von Montag, 30. März, bis Donnerstag, 2. April, jeweils von 8:30 – 14 Uhr, treffen wir uns im Gemeindesaal in der Lüner Str. 14. Zum Abschluss feiern wir am Gründonnerstag, 2. April um 17 Uhr gemeinsam Tischabendmahl. Informationen und Anmeldung bei saskia.gelhaus-rienecker@evlka.de oder Almuth.Wiesenfeldt@evlka.de.

**Nachruf: Pastor Ludolf Ulrich**

Pastor Ludolf Ulrich ist Ende letzten Jahres in Verden gestorben. Er war 1966 an die St.-Nicolai-Kirche in Lüneburg gekommen, wechselte 1973 als Studiendirektor an das Predigerseminar in Rotenburg und war anschließend bis zu seiner Pensionierung Pastor in der Johannis-Kirche in Verden. Ludolf Ulrich war ein beliebter Prediger, vor allem war er ein Seelsorger, der es verstand, sich Menschen gegenüber durch sein Lächeln zu öffnen, und dadurch Nähe und Vertrauen spüren ließ. Seine Zuwendung zu Menschen wird denen in Erinnerung bleiben, die ihm begegnet sind – als Zuhörer oder im seelsorgerlichen Gespräch. Pastor Ulrich engagierte sich im Loccumer Arbeitskreis Meditation und war außerdem Mitglied im Konvent des Klosters Loccum. Im März dieses Jahres wäre er 90 Jahre alt geworden.

Wolf-Peter Meyer, P.i.R.

**Ausblick: 50 Jahre Inklusionsarbeit**

Kaum zu glauben, aber wahr: Die Fachstelle Inklusion gibt es bereits seit 50 Jahren! Ihre wertvolle Arbeit ist eng mit der Kirchengemeinde St. Nicolai verbunden, und so laden wir schon jetzt herzlich ein zur Jubiläumsfeier am 5./6. September. Weitere Infos im nächsten Heft!

**Zu Himmelfahrt auf den Nikolaihof**

Auch in diesem Jahr wird es zu Himmelfahrt (14. Mai) wieder bewegt: Wir feiern gemeinsam mit der Kirchengemeinde Bardowick den Gottesdienst auf dem Nikolaihof. Um 11 Uhr geht es dort los. Wer in Gemeinschaft zum Nikolaihof wandern möchte, trifft sich um 9 Uhr im Pfarrgarten in der Lüner Str. 14/15. Die Radfahrer:innen starten ebenfalls dort um 10:15 Uhr. Bei hoffentlich gutem Wetter feiern wir unter freiem Himmel den Gottesdienst mit schöner Musik. Anschließend gibt es etwas zu essen und zu trinken – und Zeit, sich auszutauschen und das Leben zu genießen.

Gottesdienste

Wochenschluss-Andacht Gartenkirche:
Samstags, 18 Uhr,
Werner-von-Meding-Str. 2 (ab 11. April)
Termine/Auskunft:
gartenkirche@sankt-michaelis.de

Orgelndacht:
Jeden Freitag um 17:30 Uhr
in St. Johannis (ab 10. April)
20 Minuten Orgelmusik
und ein geistlicher Impuls



1. März Reminiszenz	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Kantorei P. Gunnar Jahn-Bettex, V. Alexander Ohm	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Jugendkantorei P. Diederik Noordveld	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl P. Christoph Wiesenfeldt
8. März Okuli	10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand:innen Nord mit Jugendchor Pn. Annegret Bettex	10 Uhr Gottesdienst mit Kantorei Vn. Lina Hantel	18 Uhr Wohnzimmer-Gottesdienst → S. 17, Anni Behrens, Pn. Almuth Wiesenfeldt
15. März Laetare	10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand:innen Süd mit Chorus P. Stephan Jacob	10 Uhr Singegottesdienst Pn. Dorothea Noordveld	11 Uhr Gottesdienst P. Christoph Wiesenfeldt
22. März Judika	10 Uhr Gottesdienst Pn. Silke Ideker	10 Uhr Gottesdienst Propst i.R. Jörg Hagen	11 Uhr Gottesdienst P.i.R. Johannes Link
29. März Palmsonntag	10 Uhr Gottesdienst V. Alexander Ohm	10 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Herrn Stiller und Einführung von Herrn Okunneck P. Diederik Noordveld, Pn. Dorothea Noordveld	11 Uhr Gottesdienst, anschl. Suppe im Gemeindehaus Pn. Almuth Wiesenfeldt
2. April Gründonnerstag	18 Uhr (WvM): Abendmahl und Abendbrot Dn. i.A. Ann-Kathrin Scherf-Klein V. Alexander Ohm		17 Uhr Tischabendmahl Dn. Saskia Gelhaus-Rienecker, Pn. Almuth Wiesenfeldt
3. April Karfreitag	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Vokalensemble P. Gunnar Jahn-Bettex 15 Uhr Andacht mit Kantorei zur Sterbestunde Lesung der Matthäusp passion mit Bachchorälen, P. Stephan Jacob	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst P. Diederik Noordveld 15 Uhr Orgelmusik mit Lesung zur Sterbestunde → S. 23, Ulf Wellner, Pn. Dorothea Noordveld	11 Uhr Gottesdienst P. Christoph Wiesenfeldt
4. April Karsamstag		23 Uhr Osternacht mit Abendmahl und Tauferinnerung, mit Vokalensemble der Singeschule, Pn. Dorothea Noordveld, Vn. Lina Hantel	
5. April Ostersonntag	6 Uhr Gottesdienst zur Feier der Osternacht mit Solo-Gesang, P. Stephan Jacob 10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl mit Vokalensemble Pn. Silke Ideker	10 Uhr Festgottesdienst zu Ostern mit Abendmahl und Taufe, mit Kantorei Sup. Christian Stasch	11 Uhr Inklusiver Gottesdienst Dn. Saskia Gelhaus-Rienecker, Pn. Wiesenfeldt

Gebet für den Frieden:

Jeden Sonnabend um 12:30 Uhr in
der Turmhalle von St. Nicolai

Taizé-Andacht:

Donnerstags, 18:30 Uhr,
St. Michaelis:
19. März, 16. April, 28. Mai

Turmgebet

Jeden Donnerstag um 19 Uhr in
der Turmhalle von St. Nicolai (außer
an Feiertagen und während der
Schulferien)



6. April Ostermontag	10 Uhr Gottesdienst für Klein und Groß mit Kinder- und Jugendchor , Pn. Annegret Bettex		11 Uhr Musikalischer Gottesdienst P. Christoph Wiesenfeldt
12. April Quasimodogeniti	10 Uhr Gottesdienst P. Stephan Jacob	10 Uhr Gottesdienst RBin Marianne Gorka	11 Uhr Gottesdienst Pn. Almuth Wiesenfeldt
19. April Misericordias Domini	10 Uhr Gottesdienst mit Kantorei P. Gunnar Jahn-Bettex	10 Uhr Vorstellungsgottesdienst Konfirmand:innen P. Diederik Noordveld	11 Uhr Gottesdienst LS i.R. Hans-Hermann Jantzen
25. April	18 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation		
26. April Jubilate	10 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation (Bezirk Nord) mit Vokalensemble Pn. Annegret Bettex	10 Uhr Gottesdienst P.i.R. Eckhard Oldenburg 15 Uhr Chaos-Kirche → S. 15 Pn. Dorothea Noordveld und Team	11 Uhr Gottesdienst, anschl. Suppe im Gemeindehaus P. Christoph Wiesenfeldt
1. Mai	18 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation		
2. Mai	14 Uhr Festgottesdienst I zur Konfirmation (Bezirk Süd) mit Vokalensemble P. Stephan Jacob	18 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation	
3. Mai Kantate	10 Uhr Festgottesdienst II zur Konfirmation (Bezirk Süd) mit Vokalensemble P. Stephan Jacob	10 Uhr Konfirmation mit Jugendkantorei P. Diederik Noordveld	11 Uhr Inklusiver Gottesdienst mit Abendmahl Dn. Saskia Gelhaus-Rienecker, Pn. Almuth Wiesenfeldt
10. Mai Rogate	10 Uhr Gottesdienst P. Stephan Jacob	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst , Pn. Dorothea Noordveld	11 Uhr Gottesdienst P. Christoph Wiesenfeldt
14. Mai Christi Himmelfahrt	11 Uhr Gartenkirche: Gottesdienst für Klein und Groß mit Vokalensemble , P. Stephan Jacob, V. Alexander Ohm	11 Uhr Himmelfahrtsgottesdienst im Garten der Augusta-Schwesterschaft P. Diederik Noordveld	11 Uhr Nikolaihof Bardowick: Gottesdienst Open Air Pn. Almuth Wiesenfeldt u.a.
17. Mai Exaudi	10 Uhr Gottesdienst P. Gunnar Jahn-Bettex	10 Uhr Gottesdienst Pn. Dorothea Noordveld	11 Uhr Gottesdienst P. Christoph Wiesenfeldt
24. Mai Pfingstsonntag	10 Uhr Festgottesdienst mit Kantorei Pn. Silke Ideker	11 Uhr Kantatengottesdienst zum Pfingstfest mit Kantorei → S. 24, RBin Marianne Gorka	11 Uhr Gottesdienst Pn. Almuth Wiesenfeldt
25. Mai Pfingstmontag	11 Uhr Kurpark: Ökumenischer Festgottesdienst ACK Lüneburg		
31. Mai Trinitatis	10 Uhr Gottesdienst mit Motettenchor P. Gunnar Jahn-Bettex	10 Uhr Gottesdienst mit Mädchen- und Knabenkantorei Vn. Lina Hantel	11 Uhr Gottesdienst, anschl. Suppe im Gemeindehaus P. Andreas Zachmann

ST. MICHAELIS

ST. JOHANNIS

ST. NICOLAI

Do, 5. März, 19 Uhr, St. Michaelis, Unterkirche
Politisches Nachtgebet zu Wehrpflicht und Kriegsdienstverweigerung

POLITISCHES NACHTGEBET

zur Wehrpflicht und zur Kriegsdienstverweigerung

Was sagt dir dein Gewissen?

Wir laden ein! Zum Mitdenken, Austausch.



Was sagt Dir Dein Gewissen? Wir laden ein! Zum Mitdenken, Austauschen, zur inneren Vergewisserung und zu einem Zusammenkommen mit Umtrunk im Anschluss.

Sonntag, 8., 22. und 29. März, 11:15 Uhr, St. Johannis

Kirchenführungen in der Passionszeit

In der Passionszeit wird der Altar einmal zugeklappt und vier Heiligenbilder sind zu sehen. In der Karwoche wird der Altar nochmals geklappt und zwei Passionsbilder werden gezeigt.



Funhof-Tafeln:
 8. und 22. März
 (Fr. Wiebke)
 Espenrad-Tafeln:
 29. März
 (Fr. Gutowski)

Do, 12. März, 19:30 Uhr, St. Michaelis (WvM)
Filmabend „Nachhaltige Kirche“

Auftakt zu einer Veranstaltungsreihe im Rahmen eines Prozesses für ein nachhaltiges Leben in Kirche und Gemeinde. Film mit anschließender Diskussion. → S. 10.

Fr, 13. März, 24. April, 29. Mai, 18 Uhr, St. Michaelis (Görgesstr. 1)

Jugendgruppe

Gemeinsam essen, spielen, über Gott und die Welt reden. Kirchenübernachtung zusammen mit Konfis am 29. Mai.

■ St. Michaelis (M) ■ St. Johannis (J) ■ St. Nicolai (N)

Regelmäßige

Montag	Dienstag	Mittwoch
Montagskreis (J) 11 - 13 Uhr Boule spielen im Kurpark und Gespräche über Gott und die Welt, Margret Ackermann und Norbert Mertens ☎ 479 10 Literaturkreis (J) 15 Uhr 116. März, 13. April, 18. Mai, Renate Wiesenfeldt ☎ 459 26 Motettenchor (J) 20 - 22 Uhr Dr. Ulf Wellner Swingtanztanz (M) 19 - 21:30 Uhr letzter Montag im Monat, AdMk Generationenübergreifender Tanztee, Felix Jahn ☎ 999 47 43 Meditationskreis (M) 20 Uhr WvM, Norbert Bernholt, ☎ 2 84 14 74 Inklusiver Jugendtreff (N) 19 Uhr monatlich, Gemeindehaus Termine: bei Saskia Gelhaus-Rienecker	Miteinander Bibellesen (J) 10 - 11 Uhr Gemeindehaus 10. und 24. März 14. und 28. April 12. und 26. Mai 9. und 23. Juni Ellen Ringshausen ☎ 0173 320 39 41 Dienstagstreff (M) 18:30 - 20 Uhr WvM, Handarbeitskreis, Monika Koops ☎ 40 19 86 Chorioso (M) 20 - 21:30 Uhr WvM, Imogen Burmeister, I.Burmeister@gmx.de Motettenchor (M) 19:45 - 21:45 Uhr AdMk Holger Lorkowski ☎ 86 08 00, Norbert Bernholt ☎ 2 84 14 74	Seniorenkreis (M) 15 - 17 Uhr WvM 25. März: „Frühling: Erwachen“ 29. April: „Namen – mehr als Schall und Rauch“ 27. Mai: „Enkeltricks und Kriminalprävention“ (PHKin K. Richter) Pastor Jacob Kantorei (M) 19:45 - 22 Uhr Haus der Kirche Henning Voss Kirchenwachentreffen (M) 16 - 18 Uhr AdMk 11. März, Pastorin Ideker Knabenantorei I (ab 7 J.) (J) 16 - 17 Uhr Knabenantorei II (ab 9 J.) (J) 17:15 - 18:45 Uhr Frauke Heinze NickiGo (KinderGospelchor) (N) 17 Uhr Eggo Fuhrmann, fraggelpro@t-online.de Kantorei (N) 19 - 21 Uhr Gemeindesaal Stefan Metzger-Frey

Besuchsdienstkreis Süd (M) WvM, Infos bei P. Stephan Jacob

Besuchsdienstkreis Nord (M) AdMk2, Infos bei P. Gunnar Jahn-Bettex

AdMk: Gemeindehaus Auf dem Michaeliskloster 2b

WvM: Gemeindehaus in der Werner-von-Meding-Str. 2

Sa, 14. März, 17 Uhr, St. Nicolai (Gemeindesaal)

„Zwischen-Töne“: Worte und Klänge



Margret Homola liest Texte, die in die Fastenzeit hinein-sprechen. Dazu spielt Kantor Stefan Metzger-Frey am Flügel. Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Gemeinde wird gebeten.

So, 15. März, 19 Uhr, St. Michaelis

Passionskonzert mit dem Motettenchor

Mit Kantaten von J. S. Bach, F. Mendelssohn-Bartholdy und F. Hensel sowie Texten zur Passion. → S. 9

So, 29. März, 12. April, 31. Mai, 10 Uhr, St. Michaelis (AdMk)

Krabbelgottesdienst



... für Familien mit Kindern von 0 bis 5 Jahren. Im Anschluss ist bei Kaffee und Co. Zeit zum Spielen und Plaudern.

Mo, 30. März, bis Do, 2. April, jeweils 8:30-14:30 Uhr, St. Michaelis (WvM)

Kinderbibeltage

Es dreht sich alles um Freundschaft und Gemeinschaft in Jesu Leben. Vier Tage in den Ferien basteln, spielen, kochen, essen und feiern. Anmeldung: ann-kathrin.scherf-klein@evlka.de. → S. 11

Termine

Donnerstag	Freitag	Samstag
Mädchenkantorei I (J) 15 - 16 Uhr oder 16:05 - 17:05 Uhr Mädchenkantorei II (J) 17:15 - 18:45 Uhr Frauke Heinze Kantorei (J) 20 - 22 Uhr Haus der Kirche Dr. Ulf Wellner	Freitagsgruppe (N) 10 Uhr Gemeindesaal Saskia Gelhaus-Rienecker Begegnungscafé Plus (J, N) 15 - 16:30 Uhr jeweils im Gemeindehaus 13. März (N), Pn. Susanne Mohr-Link 24. April (J), Pn. Almuth Wiesenfeldt 22. Mai (N), Pn. i.R. Birgit Hagen Anmeldung ☎ 445 42 Minikantorei (J) 15 - 15:30 Uhr Kinderkantorei (J) 15:35 - 16:05 Uhr Kurrende (J) 16:15 - 17 Uhr Jugendkantorei (J) 18 - 20 Uhr Frauke Heinze Nico-Treff (N) 19 Uhr jeden zweiten Freitag, Gemeindesaal Saskia Gelhaus-Rienecker Kinderchor (M) 15:15 - 16 Uhr Jugendchor (ab 11 Jahren) (M) 16:15 - 17 Uhr AdMk, Dörte Lorkowski Jugendtreff (M) 18 - 20 Uhr 1-2 x im Monat, Pfarrhaus Görgesstraße Pn. Silke Ideker Kammerchor (M) 19:30 - 21:30 Uhr WvM, Henning Voss	Geschichtenzeit im Geschichtenzelt (N) pausiert, bis die Kirche wieder geöffnet ist. Chor zur Marktzeit (N) 11 Uhr 7. und 14. März, 4. und 18. April, 2., 9. und 23. Mai, Gemeindehaus Kontakt über Saskia Gelhaus-Rienecker Kirchenführung (J) aktuelle Termine auf der Homepage

Mo, 30. März, bis Do, 2. April,
jeweils 8:30-14 Uhr, St. Nicolai

Kinderferienbetreuung

Kinder mit und ohne Behinderung verbringen gemeinsam Zeit, hören Geschichten, basteln, spielen und erleben Gemeinschaft. Am Gründonnerstag um 17 Uhr feiern wir gemeinsam Tischabendmahl. Anmeldung bei saskia.gelhaus-rienecker@evlka.de oder Almuth.Wiesenfeldt@evlka.de. → S. 19

Karfreitag, 3. April, 15 Uhr, St. Johannis

Orgelmusik zur Sterbestunde Jesu

Lesung: Dorothea Noordveld. Orgel: Ulf Wellner, Werke von Bach, Mendelssohn, Brahms und Dupré.

Karfreitag, 3. April, 19 Uhr, St. Johannis

Markus-Passion von Bach

Am Karfreitag erklingt Bachs verschollenes Meisterwerk: die Markus-Passion. Die faszinierende Fassung kombiniert rekonstruierte Bach-Sätze mit modernen Ergänzungen von Volker Bräutigam. Tickets bei reservix.de → S. 13

Sa 4. April, 17 Uhr, St. Nicolai zu Gast in St. Michaelis

G. F. Händel: Der Messias – Teil II

Um Passion und Ostern dreht sich der zweite Teil von Händels Messias, aufgeführt von der Nicolai-Kantorei in St. Michaelis. Mit Solist:innen sowie dem Barockorchester Lüneburg. Die Leitung hat Nicolai-Kantor Stefan Metzger-Frey. Eintritt: 25/20/15 € (erm.18/14/8 €).

Sa, 11. April, 30. Mai, 10-12 Uhr, St. Michaelis (WvM)

Kinderkirche

Für Kinder im Alter von 4 bis 11 Jahren. Mit Pastor Stephan Jacob und Team.



Di, 21. April, 18 Uhr, Am Neuen Felde 10

JungeAlte

Gestaltung des Jüdischen Friedhofs in Lüneburg. Mit Prof. Dr. Christoph Dohmen, Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit. – Die Gruppentreffen der Jungen-Alten (Spielgruppe, Filmclub, Wandern) können über jungeAlteSt.Michaelis@web.de erfragt werden.

So, 26. April, 15 -17 Uhr, St. Johannis

Chaos-Kirche

Bei der Chaos-Kirche für Familien dreht sich alles um besondere Lebensmomente und Knotenpunkte, die das Leben wunderbar, traurig und sowieso besonders machen! → S. 15

So, 10. Mai, 18 Uhr, St. Michaelis

Kantorei-Konzert

„Jesu, meine Freude“ von J. S. Bach, Werke von F. Mendelssohn-Bartholdy und Heinrich Schütz. Solist:innen, Eva Pankoke (Orgel), Henning Voss (Leitung). Eintritt 15 Euro (erm. 10 Euro). → S. 9

Pfingstsonntag, 24. Mai, 11 Uhr, St. Johannis

Kantatengottesdienst

Von Bachs Pfingstkantaten ist „O ewiges Feuer, o Ursprung der Liebe“ (BWV 34) die herrlichste und schönste. Selten hat selbst Bach ein derart musikalisches Feuer komponiert. Mit Solist:innen, Concerto Brandenburg, Motettenchor St. Johannis. Leitung: Ulf Wellner, Liturgie und Predigt: Marianne Gorka.

Di-Fr, ab 26. Mai, 12:05 Uhr, St. Johannis

Mittagsgebet

Fünf Minuten Pause mitten im Alltag – das bietet das Team vom Mittagsgebet nach dem Mittagsgeläut an. Mit einem Gedanken zum Mitnehmen oder einem Impuls, der durch den Tag begleitet.

Sa, 30. Mai, 18-21:30 Uhr, St. Michaelis (WvM)

Konfi-Party



Mit coolen Rhythmen, Spiel, Spaß und Snacks. Eingeladen sind alle Konfis aus den drei Innenstadtkirchen, Ex-Konfis und Freunde. → S. 10



Wir geben dem Stein Persönlichkeit

Grabmalberatung
Natursteintechnik
Restaurierung

Göxer Weg 8 & 19, Am Waldfriedhof
21337 Lüneburg

Tel. 0 41 31 - 5 23 29
www.mencke-naturstein.de



Am Ende der Reise in guten Händen

Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

- Erd-/Feuer-/See- und Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

PEHMÖLLER

Bestattungshaus

24h 04131/43071

Rote Straße 6 | Lüneburg

— eigene Trauerhalle — Trauercafé — Trauerbegleitung

www.pehmoeller.de

CARNEHL WIR machen's sauber!



Unsere Leistungen für
Geschäfts- und Privatkunden:

- Glasreinigung
- Unterhaltsreinigung
- Teppich- und Polsterreinigung
- Baureinigung
- Spezialreinigung
- Reinigungsgeräteverleih

vielen mehr: www.carnehl-gmbh.de oder 0 41 31 / 4 18 45

CARNEHL GmbH
Grapengießstr. 26 · 21335 Lüneburg · info@carnehl-gmbh.de

Semler

MODE. WELLNESS. KOMFORT.
MADE IN GERMANY



Schnabel
Kompetenz für Ihre Schuhe

Bardowicker Str. 12 · 21335 Lüneburg · Telefon 04131-31201
info@schuhhaus-schnabel.de

CARL SEMLER
Schuhfabrik seit 1863

www.semmler.de

Al André Larf

MALERMEISTER-BETRIEB

MALERARBEITEN · BODENBELÄGE · ALTBAUSANIERUNG

Tel: 0 41 31 . 817 43
Fax: 0 41 31 . 817 43
Mobil: 0170 . 830 97 17
info@larf-malermeister.de

Wedekindstraße 4a
21337 Lüneburg
www.Larf-Malermeister.de



Neues Gesangbuch wird erprobt

Im Jahr 2028 soll ein neues Evangelisches Gesangbuch erscheinen. In der Zeit von Dezember 2025 bis März 2026 gibt es hierfür eine Erprobungsphase, an der ausgewählte Gemeinden teilnehmen, zu denen St. Michaelis zählt.



Wir haben dafür Gesangbücher erhalten, in denen ausgewählte Kategorien des zukünftigen Buches abgedruckt sind. Diese Bücher nutzen wir in unseren Gottesdiensten und zu verschiedenen anderen Gelegenheiten. Im Anschluss an die Erprobungsphase können alle Personen – Haupt- und Ehrenamtliche ebenso wie Gemeindeglieder, die die Gesangbücher genutzt haben – Rückmeldung geben, etwa zu Papier, Schriftgröße, Gestaltung oder Liedauswahl.

Diese Rückmeldungen erfolgen individuell und online. Der nebenstehende QR-Code führt Sie direkt zum Rückmeldeportal. Infos zum neuen Gesangbuch und zur Erprobungsphase gibt es hier: <https://www.ekd.de/evangelisches-gesangbuch-52340.htm>



Pflücke das Glück – Gottesdienst für alle Sinne

Der nächste Vergiss-mein-nicht-Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz findet am Sonntag, 22. März, um 10 Uhr in der St. Jacobi Kirche in Bleckede statt. „Pflücke das Glück – oder die Schönheit des Augenblicks“ lautet diesmal das Motto. Zu den Vergiss-mein-nicht-Gottesdiensten lädt ein Vorbereitungsteam ein um Inge-Lore Heine, Regionalpastorin, Susanne Mohr-Link, Pastorin für Seelsorge im Alter, Julia Steckelberg von der Alzheimer Gesellschaft sowie Marlis Otte, Kirchenvorsteherin der Lüneburger Kreuz-Kirchengemeinde.



„Der Gottesdienst möchte dazu ermutigen, jeden Moment bewusst wahrzunehmen – gerade dann, wenn Demenz das Leben verändert. Denn auch kleine, flüchtige Momente können zu wertvollen Erinnerungen werden, die Trost und Freude schenken“, unterstreicht das Team.

Team Innenstadtkirchen – wir dreh’n am Rad!

2025 hatte sich erstmalig die Gemeinschaft der (h)eiligen Radler zusammengetan: Johannes, Michael und Nikolaus traten gemeinsam beim Stadtradeln an. Auch dieses Jahr wollen die drei Jungs der Innenstadt wieder am Rad dreh’n und freuen sich auf vielfältige weibliche, männliche und diverse Unterstützung.



STADTRADELN

Vom 11. bis 31. Mai wird gemeinsam geradelt. Melde Dich einfach an unter www.stadtradeln.de/ lüneburg und ordne Dich dem Team „Innenstadtkirchen“ zu. Du hast noch Fragen zu Details? Sie werden beantwortet auf der Homepage von Sankt Michaelis oder per Mail von Sebastian Küster (stadtradeln.innenstadtkirchen@gmx.de).

Welches Engagement passt zu mir?

Die Freiwilligenagentur Lüneburg ist die zentrale Vermittlungsstelle für freiwilliges Engagement in Lüneburg. Dank der Stiftung Hospital zum Großen Heiligen Geist ist es inzwischen möglich, Bürgerinnen und Bürgern ab 60, die sich für ein Ehrenamt interessieren, regelmäßig Beratung in ihren Stadtteilen anzubieten. Dort können Interessierte in persönlichen Gesprächen herausfinden, welches Engagement zu ihnen passt – ob Nachbarschaftshilfe, Lesepatenschaften, Unterstützung in sozialen Einrichtungen oder kulturelle Projekte.

Auf dem Gebiet der Innenstadtgemeinden gibt es Beratungen in zwei Stadtteilen:

Hanseviertel: 2. Mittwoch im Monat, 10-12 Uhr Wohnen mit Service (Paritätischer), Lübecker Straße 76

Oedeme: 1. Montag im Monat, 10-12 Uhr, Stadtteilhaus OASE, Im Dorf 2.

Weitere Stadtteile werden folgen. Rückfragen per Telefon: 04131 8618-36 oder Mail: freiwilligenagentur-lueneburg@paritaetischer.de

Ausblick: Taufest am 23. August

Voll das Leben! Das haben wir beim ersten gemeinsamen Tauffest der Innenstadtkirchen Lüneburg im Kurpark gespürt. Weil das vor zwei Jahren so viel Freude gemacht hat, laden wir auch in diesem Jahr wieder ein, zusammen das Leben feiern. Am Sonntag, 23. August, im Kurpark wird es bunt auf der Wiese zwischen Brunnen und Muschel: Wir beginnen um 11 Uhr mit Musik und einer kurzen Andacht. Ab 11:30 Uhr taufen wir an mehreren Stationen. Wer schon getauft ist, kann sich an einer weiteren Station an seine Taufe erinnern und segnen lassen. Für Kuchen und Getränke ist gesorgt. Gerne können Decken und Picknick mitgebracht werden. Gegen 14 Uhr endet das Fest mit Musik und Segen.

Spontane Taufe: Wer nicht getauft ist und bisher noch überlegt hat, kann sich zwischen 11:30 Uhr und 13 Uhr spontan taufen lassen. Dafür ist nur der Personalausweis nötig, bei Kindern außerdem die Geburtsurkunde und das Einverständnis aller Erziehungsberechtigten. Weitere Informationen im nächsten Heft und auf den Internetseiten unserer Gemeinden.



Mehr Infos
aus dem Kirchenkreis:
www.kirchenkreis-lueneburg.de

Besamex Gesundheits-
Podcasts mit Britta Kurp
• Fasten
• Systemische Therapie –
am Beispiel der Migräne
unter
www.kurp-hp.de

Britta Kurp
Naturheilverfahren
Systemische Beratung und Therapie

Heilpraktikerin
Systemische (Familien-)
Therapeutin und Beraterin
Fastenleiterin dfa
Eulenbusch 6
21391 Reppenstedt
Tel. 0 41 31 . 60 444 06
britta@kurp-hp.de
www.kurp-hp.de

Jeder sieht ein Stückchen Welt ...



BRILLENCURDT!

Kleine Bäckerstraße No 5 · 21335 Lüneburg · Tel. 0 41 31 / 4 43 62 · brillencurdt.de · @



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Lüneburg e.V.

Ambulanter Pflegedienst
Leistungen nach SGB V Krankenversicherung
+ SGB XI Pflegeversicherung

Terminanfragen:

**Pflege mit Vertrauen
und Kompetenz**

Gerne beraten wir Sie zu Leistungen
der Pflegeversicherung und den
Unterstützungsmöglichkeiten durch
unseren ambulanten Pflegedienst.

04131 67 36-13

oder per E-Mail:

pflege@drk-lueneburg.de

www.drk-lueneburg.de

„Denn er hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen
deinen Wegen.“

Psalm 91,11



Foto: Volker Butenschön

EINFACH HEIRATEN

26.6.26

- Kloster Lüne
- Museum Lüneburg

Ob Segnung oder Trauung – hier
Termin reservieren und mehr erfahren:
www.kirchenkreis-lueneburg.de/einfachheiraten

Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers, 2025
in Kooperation mit weiteren Landeskirchen
Illustration: www.kristinawedel.de



evangelisch-lutherischer
kirchenkreis lüneburg

Nehmen Sie gerne **Kontakt** auf!

	St. Michaelis	St. Johannis	St. Nicolai
Gemeindebüro	Jutta Krumstroh Auf dem Michaeliskloster 2b 21335 Lüneburg ☎ (04131) 28 73 310 Di. 9-12 Uhr, Mi. 13-15:30 Uhr, Do. 16-18 Uhr, Fr. 9-12 Uhr kg.michaelis.lueneburg@evlka.de	Katja Schmerder Bei der St. Johanniskirche 2 21335 Lüneburg ☎ (04131) 44 542 Mo., Mi., Fr. 9:30-12 Uhr; Mo. + Fr. 13-16 Uhr kg.st.johannis.lueneburg@evlka.de	Katja Schmerder Lüner Str. 15 21335 Lüneburg ☎ (04131) 24 30 770 Di. und Do. 9:30-12 Uhr und 13-15 Uhr gemeinde.nicolai.lueneburg@ evlka.de
Pfarramt	Nordwest: Pastorin Annegret Bettex, Pastor Gunnar Jahn-Bettex ☎ (04131) 28 73 311 annegret.bettex@evlka.de gunnar.jahn-bettex@evlka.de Nordost: Pastorin Silke Ideker ☎ (04131) 28 73 320 silke.ideker@evlka.de Süd: Pastor Stephan Jacob ☎ (04131) 40 06 28 stephan.jacob@evlka.de	Pastor Dr. Diederik Noordveld Pastorin Dr. Dorothea Noordveld ☎ (04131) 43 461 diederik.noordveld@evlka.de dorothea.noordveld@evlka.de	Pastorin Almuth Wiesenfeldt mobil 0176 - 58 23 89 58 Pastor Christoph Wiesenfeldt mobil 0176 - 58 91 76 70 ☎ (04131) 24 30 771 pfarramt.nicolai.lueneburg@ evlka.de
Kirchenvorstand (Vorsitzende)	Pastor Gunnar Jahn-Bettex ☎ (04131) 28 73 311 gunnar.jahn-bettex@evlka.de	Dr. Harald Grümann ☎ (04131) 24 40 50 dr.gruermann@gruermann.eu	Kirsten Ahrens-Imhorst ☎ (04131) 3 54 02 kirsten.ahrens-imhorst@evlka.de
Kirchenmusik	Kirchenkreiskantor Henning Voss ☎ (04131) 28 73 321 henning.voss@evlka.de Dörte Lorkowski (Kinder- und Jugendchor), Tel. (04131) 86 08 00	KMD Dr. Ulf Wellner ☎ (04131) 60 55 718 kmd.lueneburg@gmx.de Kantorin Frauke Heinze singschule-lueneburg@web.de	Stefan Metzger-Frey ☎ (04131) 24 30 774 kirchenmusik.nicolai.lueneburg@ evlka.de
Küsterei	Hanjo Michahelles, Sonja Deneke ☎ (04131) 3 75 49 kuesterei.michaelis.lueneburg@ evlka.de	Rainer Okunneck und Dieter Hartendorf ☎ (04131) 60 55 717 kuesterei_johannis@gmx.de	Maik Ondra kuesterei.nicolai.lueneburg@ evlka.de
Familienzentrum	Diakonin i.A. Ann-Kathrin Scherf- Klein ☎ (04131) 28 97 09 ann-kathrin.scherf-klein@evlka.de		
Kita	Paulina Pigiel ☎ (04131) 45 380 kts.michaelis.lueneburg@evlka.de	Susanne Koops ☎ (04131) 414 08 kts.johannis.lueneburg@evlka.de	
Internet	https://sankt-michaelis.de	www.st-johanniskirche.de www.facebook.com/stjohannis- kirche	https://st-nicolai.wir-e.de
Fachstelle Inklusion des Kirchenkreises	Diakonin Saskia Gelhaus-Rienecker, Lüner Str. 14, 21335 Lüneburg, ☎ (04131) 24 30 786, Saskia.Gelhaus-Rienecker@evlka.de, https://inklusion-lueneburg.wir-e.de		

Öffnungszeiten der Kirchen

St. Michaelis

Ab Mitte März:
Di bis Sa **10 - 16 Uhr**, So **14 - 17 Uhr**

St. Johannis

Bitte sehen Sie auf der **Homepage** nach!

St. Nicolai/Turmhalle

Mo bis Sa **11 - 17 Uhr**

Drei Fragen an ...

Frank Wedekind vom Team der Gartenkirche in St. Michaelis



Die Gartenkirche in der Werner-von Meding-Str. wurde während der Corona-Pandemie gegründet. Hier finden regelmäßig Andachten unter freiem Himmel statt. Es ist ein Ort der Begegnung, der Meditation und Inspiration, an dem es viel zu entdecken gibt. Frank Wedekind ist Mitglied im „Team Gartenkirche“ und von Anfang an dabei.

Was ist „typisch Gartenkirche“?

Das sagt schon der Name: Wir sind draußen im Garten bei (fast) immer gutem Wetter. Echt. Und hier ist Gott für mich ganz unmittelbar. Hoch oben im Himmel, zwischen zwitschernden Vögeln, raschelndem Laub und unten auf der Erde. Es gibt einen Leitfaden, kein strenges theologisches Korsett! Wir hören Geschichten aus der Bibel, aber auch von Astrid Lindgren, Hanns Dieter Hüsch oder Johnny Cash etc. und singen, immer liebevoll begleitet, viele Lieder.

Worüber hast Du dich in letzter Zeit besonders gefreut?

Der tägliche Feierabend-Kaffee mit meiner Frau und natürlich der dazugehörige Klönschnack.

Was ist Deine größte Hoffnung?

Dass jeder jeden in die Arme nimmt, irgendwann mal.

Danke für Ihre Spende!

Die Gemeinden im Kirchenkreis haben ein **gemeinsames Spendenkonto**.

Kontoinhaber: **Kirchenkreis Lüneburg**

IBAN: DE28 2405 0110 0038 0002 20

Sparkasse Lüneburg



Im Verwendungszweck bitte angeben:

- Name der jeweiligen Kirchengemeinde
- Projekt oder Verwendungswunsch
- Ihr Vor- und Nachname
- ggf. Ihre Anschrift (falls Sie kein Mitglied der Kirchengemeinde sind und eine Zuwendungsbestätigung benötigen)